

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telefax 0681/505921 Btx * 2039560

B VI 1 – j 1988

Ausgegeben am 20. Dezember 1989

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1988

Im Jahre 1988 wurde von den saarländischen Gerichten gegen 14 428 wegen Straftaten angeklagte Personen durch Urteil rechtskräftig entschieden. Für 11 609 Angeklagte (80,5 %) endete das Verfahren mit einer Verurteilung, in 563 Fällen (3,9 %) lautete die Entscheidung auf Freispruch, und in 2 256 Fällen (15,6 %) wurden die Verfahren eingestellt bzw. durch sonstige Entscheidung abgeschlossen.

Die Zahl der rechtskräftig entschiedenen Fälle hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um 3,9 % und die der Verurteilten um 1,8 % erhöht. Während die Zahl der verurteilten Heranwachsenden um 9,2 % oder 101 auf 1 202 anstieg, war bei den Jugendlichen weiterhin ein Rückgang festzustellen. Lediglich 563 Jugendliche, das sind 7,4 % weniger als im Vorjahr, wurden rechtskräftig verurteilt.

Die Straftaten im Straßenverkehr stiegen um 3,3 % auf 5 197. Sie machen rund 45 % aller Verurteilungen aus und stehen somit an erster Stelle. In 3 821 Fällen (+ 3,0 %) wurde die Fahrerlaubnis entzogen und in 849 (+ 12,7 %) erging ein Fahrverbot von bis zu drei Monaten. Jede dritte Verurteilung (34,1 %) erfolgte aufgrund eines Vermögensdeliktes.

Als schwerste Strafe erhielten 2 370 Verurteilte eine Freiheitsstrafe, 360 eine Jugendstrafe, 7 538 eine Geldstrafe und 1 341 Zuchtmittel bzw. Erziehungsmaßnahmen. In 366 Fällen wurde Untersuchungshaft angeordnet. Knapp 47 % aller Verurteilten waren bereits ein- oder mehrmals vorbestraft.

Der Anteil der weiblichen Verurteilten lag bei 15,3 %. Das bedeutet gegenüber 1987 ein Rückgang um 4,6 % auf 1 779 Fälle. Die Zahl der verurteilten Ausländer und Staatenlosen stieg um 5,7 % auf nunmehr 1 121, dies entspricht einem Anteil von 9,7 % aller Verurteilten.

WER NUTZT

die Informationen der amtlichen Statistik?

STAAT

Bund Länder Gemeinden

INTER- und SUPRANATIONALE ORGANISATIONEN

EG OECD UNO

WIRTSCHAFT

Unter-
nehmen Verbände Gewerk-
schaften

WISSENSCHAFT und FORSCHUNG

Univer-
sitäten Forschungs-
institute Markt- und
Meinungs-
Forschung

ÖFFENTLICHKEIT

Parteien Medien Sonstige
Organisationen Bürger

Tabellenübersicht

1. Abgeurteilte und Verurteilte nach Hauptstraftatengruppen	4
2. Abgeurteilte und Verurteilte nach Straftatengruppen und ausgewählten strafbaren Handlungen	6
3. Abgeurteilte und Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Altersgruppen	8
4. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Erwachsene und Heranwachsende nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Hauptstrafen	10
5. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und nach Vorstrafen	12
6. Abgeurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen sowie Zahl und Höhe der Tagessätze und verwirkten Geldstrafe	14
7. Nach Jugendstrafrecht abgeurteilte und verurteilte Jugendliche und Heran- wachsende nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Hauptstrafen	16
8. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und insgesamt angeordneten Maßnahmen	18
9. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Vorstrafen	20
10. Abgeurteilte nach strafbarer Handlung und Entziehung der Fahrerlaubnis (Sperre)	22
11. Verurteilte nach strafbaren Handlungen und verhängtem Fahrverbot	22
12. Abgeurteilte und andere Personen mit Untersuchungshaft nach Straftaten- gruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen, Entscheidungen sowie Grund und Dauer der Untersuchungshaft	24
13. Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Verurteilenziffern	26

1. ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE

M E R K M A L	STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTLIC ORDNUNG UND IM AMTE	STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBE- STIMMUNG	ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON (AUSSER IM STRASSEN- VERKEHR)
ABGEURTEILTE I N S G E S A M T	391	128	1 185
DAVON WAREN			
VERURTEILTE	276	88	702
DARUNTER			
VORBESTRAFTE	162	49	398
AUSLAENDER UND STAATENLOSE	23	12	71
FREIGESPROCHENE	22	20	58
SONSTIGE ENTSCHEIDUNG	93	20	425
ABGEURTEILTE UND ANDERE PERSONEN IN UNTERSUCHUNGSHAFT	4	15	33
VERURTEILTE I N S G E S A M T	276	88	702
DAVON VERURTEILT NACH			
ALLGEMEINEM STRAFRECHT			
ERWACHSENE (21 JAHRE UND AELTER)	246	77	588
HERANWACHSENDE (18 BIS UNTER 21 JAHRE)	3	-	4
JUGENDSTRAFRECHT			
HERANWACHSENDE (18 BIS UNTER 21 JAHRE)	21	6	65
JUGENDLICHE (14 BIS UNTER 18 JAHRE)	6	5	45
VON DEN VERURTEILTEN ERHIELTEN ALS SCHWERSTE STRAFE FREIHEITSSTRAFE I N S G E S A M T	55	49	181
DAVON			
UNTER 6 MONATE	33	6	66
6 MONATE	10	5	39
MEHR ALS 6 MONATE BIS EINSCHL. 9 MONATE	6	7	33
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL. 1 JAHR	3	9	21
MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL. 2 JAHRE	1	14	13
MEHR ALS 2 JAHRE BIS EINSCHL. 3 JAHRE	1	2	3
MEHR ALS 3 JAHRE BIS EINSCHL. 5 JAHRE	1	4	1
MEHR ALS 5 JAHRE	-	2	5
STRAFARREST	-	-	-
GELDSTRAFE I N S G E S A M T	194	28	411
DAVON MIT			
5 BIS 15 TAGESSAETZEN	47	1	83
16 BIS 30 TAGESSAETZEN	79	14	186
31 BIS 90 TAGESSAETZEN	63	11	134
91 UND MEHR TAGESSAETZEN	5	2	8
JUGENDSTRAFE I N S G E S A M T	7	6	34
DAVON			
VON UNBESTIMMTER ZEITDAUER	-	-	-
6 MONATE (MINDESTDAUER)	1	1	12
MEHR ALS 6 MONATE BIS EINSCHL. 9 MONATE	4	1	7
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL. 1 JAHR	1	1	6
MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL. 2 JAHRE	1	2	5
MEHR ALS 2 JAHRE	-	1	4
ZUCHTMITTEL	11	3	45
ERZIEHUNGSMASSREGELN	9	2	31
VERURTEILTE AUF 100 000 DER ENTSPR. PERSONEN- GRUPPE DER WOHNBEVOELKERUNG			
VERURTEILTE I N S G E S A M T	30,0	9,6	76,4
UND ZWAR			
ERWACHSENE	30,0	9,4	71,7
HERANWACHSENDE	47,9	12,0	137,8
JUGENDLICHE	12,4	10,3	92,8

1) OHNE UEBERTRETUNGEN

NACH HAUPTSTRAFTATENGRUPPEN 1988

DIEBSTAHL UND UNTER- SCHLAGUNG	RAUB UND ERPRES- SUNG	ANDERE VERMOEGENS DELIKTE	GEMEINGE- FAEHRRLICHE STRAFTATEN (AUSSEER IM STRASSEN- VERKEHR)	STRAFTATEN IM STRASSEN- VERKEHR NACH DEM STGB UND STVG	STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDES- GESETZEN	STRAFTATEN INSGESAMT 1)	DAGEGEN 1987
3 183	125	2 151	185	5 619	1 461	14 428	13 891
2 528	96	1 430	127	5 197	1 165	11 609	11 406
1 376	50	823	71	2 007	513	5 449	5 256
299	13	103	7	363	230	1 121	1 061
149	9	152	25	93	35	563	544
506	20	569	33	329	261	2 256	1 941
132	33	44	11	3	91	366	346
2 528	96	1 430	127	5 197	1 165	11 609	11 406
1 794	59	1 247	115	4 700	1 018	9 844	9 697
9	-	12	1	28	7	64	78
361	19	108	11	424	123	1 138	1 023
364	18	63	-	45	17	563	608
541	55	339	41	875	234	2 370	2 347
246	1	153	18	672	57	1 252	1 248
76	1	60	6	98	35	330	320
62	10	44	3	64	18	247	237
71	11	36	4	29	34	218	187
72	19	37	9	12	70	247	234
10	5	5	1	-	10	37	73
4	4	4	-	-	9	27	30
-	4	-	-	-	1	12	18
-	-	-	-	-	-	-	-
1 262	4	920	75	3 853	791	7 538	7 428
490	-	115	7	126	130	999	1 142
465	1	441	25	1 162	398	2 771	2 618
273	2	331	39	2 546	224	3 623	3 546
34	1	33	4	19	39	145	122
166	33	34	4	27	49	360	325
1	-	-	-	-	-	1	6
38	3	8	1	14	12	90	84
27	2	6	-	8	8	63	51
33	8	4	2	1	11	67	60
48	12	12	-	4	11	95	95
19	8	4	1	-	7	44	29
289	4	85	7	364	57	865	878
270	-	52	-	78	34	476	428
275,0	10,4	155,6	13,8	565,4	126,8	1 263,1	1 260,1
218,6	7,2	152,0	14,0	572,8	124,1	1 199,7	1 207,5
738,9	37,9	239,6	24,0	902,6	259,6	2 400,4	2 149,9
750,4	37,1	129,9	-	92,8	35,0	1 160,6	1 194,7

2. ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	RECHTS- KRAEFTIG ABGEURTEILTE	
		INSGES.	DAR. WEIBL.
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	1 173	209
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	80	7
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	44	4
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT			
VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG			
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	235	21
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	559	112
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	57	11
FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	85	32
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	164	52	13
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	1 739	175
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	166	12
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	37	1
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	28	-
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	15	-
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	22	-
BELEIDIGUNG	185	137	23
MORD	211	4	-
TOTSCHLAG	212, 213	12	1
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR			
IN TRUNKENHEIT	222	10	1
OHNE TRUNKENHEIT	222	38	6
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	7	1
KOERPERVERLETZUNG	223	313	23
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	353	28
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE	223 B	4	-
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR			
IN TRUNKENHEIT	230	195	14
OHNE TRUNKENHEIT	230	183	30
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	55	13
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	118	5
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 323 C	9 387	1 594
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	2 272	725
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	540	27
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	112	7
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	16	1
UNTERSCHLAGUNG	246	201	54
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	15	-
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	122	14
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	111	18
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	1 504	385
URKUNDENFAELSCHUNG	267	337	75
KONKURSSTRAFTATEN	283 - 283D	13	3
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	159	12
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	23	1
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	45	-
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	724	89
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	94	7
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	250	14
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	2 619	144
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER	316 A	3	-
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	39	5
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	81	3
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	49	3
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	12	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	12 360	1 981
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	607	72
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§21 ABS. 1 NR. 1 STVG)			
MIT VERKEHRSUNFALL	-	40	4
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	476	27
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	1 461	215
DAR.: BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	428	54
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEUBUNGSMITTEL	-	81	5
IN NICHT GERINGER MENGE (§29 ABS. 3 NR. 4)			
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEUBUNGSMITTELGESETZ (§29 ABS. 1 BTMG)	-	319	46
AUSLAENDERGESETZ	-	78	13
WAFFENGESETZ	-	60	3
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	382	78
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	14 428	2 268
DAGEGEN 1987	-	13 891	2 327

UND AUSGEWAHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN

VON DEN VERURTEILTEN WAREN											
VERURTEILTE		ERWACHSENE (21 JAHRE UND AELTER)		HERANWACHSENDE 18 BIS UNTER 21 JAHRE ABGEURTEILT NACH				JUGENDLICHE (14 BIS UNTER 18 JAHRE)		VOR- BE- STRAFTE	AUS- LAENDER UND STAATEN- LOSE
				ALLGEMEINEM STRAFRECHT		JUGEND- STRAFRECHT					
				ZUS.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.				
INSGES.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.		
912	153	772	131	9	-	119	20	12	2	369	68
63	7	57	7	2	-	4	-	-	-	45	6
32	3	30	3	-	-	1	-	1	-	21	3
230	20	202	18	1	-	26	2	1	-	84	14
412	77	330	61	5	-	72	16	5	-	126	31
36	7	28	7	1	-	6	-	1	-	17	5
51	21	44	18	-	-	6	2	1	1	24	1
41	11	37	10	-	-	2	-	2	1	22	3
1 136	120	954	104	8	1	117	3	57	12	560	105
68	4	68	4	-	-	-	-	-	-	48	9
26	1	19	-	-	-	2	1	5	-	11	4
19	-	18	-	-	-	1	-	-	-	13	2
8	-	6	-	-	-	2	-	-	-	5	1
18	-	17	-	-	-	1	-	-	-	9	2
103	20	98	19	-	-	2	-	3	1	49	8
3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	2	1
3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	1	1
9	1	6	1	-	-	3	-	-	-	4	1
17	2	12	-	-	-	5	2	-	-	3	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
218	18	173	11	3	-	24	-	18	7	122	15
201	18	146	14	1	1	31	-	23	3	112	25
3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
190	14	162	14	1	-	26	-	1	-	71	9
130	22	109	21	3	-	12	-	6	1	35	11
24	5	21	5	-	-	3	-	-	-	13	3
70	3	64	3	-	-	5	-	1	-	41	9
7 864	1 277	6 624	1 105	39	8	739	89	462	75	3 645	663
1 819	607	1 335	498	6	3	222	44	256	62	935	252
445	16	255	10	2	-	107	1	81	5	295	27
75	5	44	4	-	-	9	-	22	1	49	8
15	1	7	-	-	-	5	1	3	-	9	1
137	42	120	36	1	-	14	5	2	1	67	7
11	-	7	-	-	-	4	-	-	-	8	-
93	8	58	6	-	-	17	1	18	1	48	13
76	11	49	10	-	-	15	1	12	-	51	11
976	263	895	242	9	3	57	15	15	3	548	60
255	52	212	47	2	1	29	3	12	1	156	23
7	3	7	3	-	-	-	-	-	-	1	-
101	5	69	4	1	-	7	-	24	1	57	4
12	-	9	-	-	-	3	-	-	-	9	1
31	-	23	-	3	-	5	-	-	-	17	2
715	87	629	79	5	1	77	7	4	-	202	34
87	6	63	4	-	-	23	2	1	-	23	10
244	14	219	14	1	-	21	-	3	-	85	19
2 575	142	2 449	134	9	-	109	8	8	-	974	177
3	-	1	-	-	-	2	-	-	-	2	-
39	5	37	4	-	-	2	1	-	-	24	-
80	3	72	3	-	-	8	-	-	-	50	2
24	2	23	2	1	-	-	-	-	-	7	3
6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	3	-
9 942	1 552	8 379	1 342	57	9	975	112	531	89	4 584	839
502	50	447	48	-	-	40	2	15	-	352	52
39	4	37	4	-	-	2	-	-	-	27	2
407	25	358	23	-	-	35	2	14	-	301	46
1 165	177	1 018	156	7	-	123	17	17	4	513	230
345	44	236	27	1	-	97	13	11	4	197	39
71	5	58	5	-	-	11	-	2	-	42	14
247	36	160	22	1	-	77	10	9	4	138	22
65	10	61	9	1	-	3	1	-	-	10	65
43	2	39	2	-	-	3	-	1	-	25	7
319	68	316	68	2	-	1	-	-	-	99	45
11 609	1 779	9 844	1 546	64	9	1 138	131	563	93	5 449	1 121
11 406	1 865	9 697	1 648	78	10	1 023	101	608	106	5 256	1 061

3. ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN,
UND

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	ABGEURTEILTE		
		INS- GE- SAMT	DAVON	
			JUGEND- LICHE (14 BIS UNTER 18 JAHRE)	HERAN- WACH- SENDE (18 BIS UNTER 21 JAHRE)
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	1 173	17	178
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	80	-	10
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	44	3	3
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT				
VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG				
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	235	1	27
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	559	6	119
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	57	3	7
FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	85	1	7
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	164	52	2	2
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	1 739	85	202
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	166	-	1
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	37	5	3
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	28	-	3
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	15	4	2
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	22	-	2
BELEIDIGUNG	185	137	3	6
MORD	211	4	-	1
TOTSCHLAG	212, 213	12	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	222	10	-	3
OHNE TRUNKENHEIT	222	38	-	5
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	7	-	-
KOERPERVERLETZUNG	223	313	28	42
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	353	30	56
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE	223 B	4	-	-
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	230	195	1	29
OHNE TRUNKENHEIT	230	183	7	27
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	55	2	12
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	118	5	10
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 323 C	9 387	598	942
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	2 272	338	291
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	540	106	113
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	112	26	18
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	16	3	5
UNTERSCHLAGUNG	246	201	5	22
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	15	-	7
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	122	19	24
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	111	14	23
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	1 504	20	92
URKUNDENFAELSCHUNG	267	337	14	40
KONKURSSTRAFTATEN	283 - 283D	13	-	-
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	159	34	23
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	23	-	3
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	45	2	12
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	724	4	82
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	94	1	23
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	250	3	22
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	2 619	8	124
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER	316 A	3	-	2
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	39	-	2
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	81	-	8
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	49	-	1
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	12	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	12 360	700	1 323
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	607	24	49
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§21 ABS. 1 NR. 1 STVG)				
MIT VERKEHRSUNFALL	-	40	-	2
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	476	23	42
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	1 461	25	152
DAR.: BETAEBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	428	15	108
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL	-	81	2	12
IN NICHT GERINGER MENGE (§29 ABS. 3 NR. 4)				
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§29 ABS. 1 BTMG)	-	319	13	86
AUSLAENDERGESETZ	-	78	-	5
WAFFENGESETZ	-	60	1	7
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	382	-	4
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	14 428	749	1 524
DACEGEN 1987	-	13 891	776	1 383

AUSGEWAHLTEN, STRAFBAREN HANDLUNGEN
ALTERSGRUPPEN

VERURTEILTE												
ER- WACH- SENE (21 JAHRE UND ALTER)	DAVON WAREN ZUR ZEIT DER TAT											
	INS- GE- SAMT	JUGENDLICHE		HERAN- WACH- SENDE	ERWACHSENE							
		IM ALTER VON										
		14	16	18	21	25	30	40	50	60	70	
		BIS UNTER ... JAHRE										UND
		16	18	21	25	30	40	50	60	70	MEHR	
978	912	5	7	128	180	160	199	122	80	25	6	
70	63	-	-	6	24	11	12	8	2	-	-	
38	32	-	1	1	10	9	5	5	1	-	-	
207	230	-	1	27	30	44	59	30	32	6	1	
434	412	1	4	77	83	64	77	57	29	16	4	
47	36	1	-	7	8	8	7	3	1	1	-	
77	51	-	1	6	11	8	12	6	7	-	-	
48	41	2	-	2	10	6	6	7	5	2	1	
1 452	1 136	21	36	125	236	199	263	154	68	23	11	
165	68	-	-	-	3	11	30	20	3	1	-	
29	26	3	2	2	5	2	4	5	3	-	-	
25	19	-	-	1	4	4	8	2	-	-	-	
9	8	-	-	2	1	3	1	-	-	1	-	
20	18	-	-	1	4	2	7	3	1	-	-	
128	103	1	2	2	14	15	33	22	12	2	-	
3	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	
12	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	
7	9	-	-	3	1	3	-	2	-	-	-	
33	17	-	-	5	5	2	1	3	-	-	1	
7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
243	218	7	11	27	51	43	44	23	8	3	1	
267	201	9	14	32	43	38	34	15	10	4	2	
4	3	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	
165	190	-	1	27	39	35	45	23	14	4	2	
149	130	-	6	15	33	17	20	16	12	6	5	
41	24	-	-	3	6	6	4	2	1	2	-	
103	70	1	-	5	19	13	21	8	3	-	-	
7 847	7 864	200	262	778	1 185	1 433	1 942	1 237	625	171	31	
1 643	1 819	126	130	228	237	271	352	236	140	75	24	
321	445	35	46	109	90	86	60	17	2	-	-	
68	75	9	13	9	21	16	6	1	-	-	-	
8	15	1	2	5	3	1	2	-	1	-	-	
174	137	1	1	15	29	44	30	14	2	1	-	
8	11	-	-	4	3	1	3	-	-	-	-	
79	93	5	13	17	23	14	12	6	1	2	-	
75	76	6	6	15	10	15	15	9	-	-	-	
1 392	976	3	12	66	135	183	307	186	72	10	2	
283	255	3	9	31	37	61	72	36	6	-	-	
13	7	-	-	-	-	-	4	3	-	-	-	
102	101	10	14	8	22	18	22	3	3	-	1	
20	12	-	-	3	-	2	4	2	1	-	-	
31	31	-	-	8	7	7	3	4	1	1	-	
638	715	-	4	82	131	118	172	114	71	22	1	
70	87	-	1	23	16	12	14	16	3	1	1	
225	244	-	3	22	48	57	52	27	27	7	1	
2 487	2 575	1	7	118	351	480	757	533	278	49	1	
1	3	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	
37	39	-	-	2	8	7	10	10	1	1	-	
73	80	-	-	8	7	18	26	9	11	1	-	
48	24	-	-	1	3	3	6	5	4	1	1	
12	6	-	-	-	-	-	2	3	1	-	-	
10 337	9 942	226	305	1 032	1 604	1 795	2 412	1 521	778	220	49	
534	502	1	14	40	115	117	116	62	27	10	-	
38	39	-	-	2	13	9	9	5	1	-	-	
411	407	1	13	35	87	96	94	50	22	9	-	
1 284	1 165	-	17	130	216	263	280	167	76	14	2	
305	345	-	11	98	96	83	54	3	-	-	-	
67	71	-	2	11	18	26	14	-	-	-	-	
220	247	-	9	78	70	49	38	3	-	-	-	
73	65	-	-	4	11	27	17	4	2	-	-	
52	43	-	1	3	8	8	8	9	4	2	-	
378	319	-	-	3	13	33	95	115	49	10	1	
12 155	11 609	227	336	1 202	1 935	2 175	2 808	1 750	881	244	51	
11 732	11 406	236	372	1 101	1 893	2 021	2 776	1 801	899	255	52	

4. NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT VERURTEILTE ERWACHSENE UND STRAFBAREN HANDLUNGEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VER- UR- TEILTE INS- GE- SANT	DAR. HE- RAN- WACH- SEN- DE	UNTER 6 MO- NATE
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	781	9	78
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	59	2	7
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	30	-	1
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG				
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	203	1	22
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	335	5	27
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	29	1	1
FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	44	-	14
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	164	37	-	2
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	962	8	100
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	68	-	33
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	19	-	-
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	18	-	-
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	6	-	-
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	17	-	4
BELEIDIGUNG	185	98	-	2
MORD	211	3	-	-
TOTSCHLAG	212, 213	3	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	222	6	-	-
OHNE TRUNKENHEIT	222	12	-	-
KOERPERVERLETZUNG	223	176	3	12
GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG	223 A	147	1	13
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE	223 B	3	-	-
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	230	163	1	24
OHNE TRUNKENHEIT	230	112	3	4
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	21	-	3
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	64	-	3
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 323 C	6 663	39	923
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	1 341	6	192
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	257	2	40
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	44	-	4
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	7	-	1
UNTERSCHLAGUNG	246	121	1	6
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	7	-	1
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	58	-	1
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	49	-	5
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	904	9	116
URKUNDENFAELSCHUNG	267	214	2	26
KONKURSSTRAFTATEN	283 - 283D	7	-	-
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	70	1	6
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	306 - 308	9	-	-
GEFAEHRLICHE EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	26	3	1
TRUNKENHEIT AM STEUER	315 C ABS. 1 NR. 1A	634	5	60
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	63	-	7
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	316	220	1	39
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	2 458	9	384
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER	316 A	1	-	-
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	37	-	13
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	72	-	17
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	24	1	1
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	6	-	4
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	8 436	57	1 106
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	447	-	89
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)				
MIT VERKEHRSUNFALL	-	37	-	10
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	358	-	78
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	1 025	7	57
DAR.: BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	237	1	31
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEUBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4)	-	58	-	1
ANDERE VORSAETZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	161	1	30
AUSLAENDERGESETZ	-	62	1	-
WAFFENGESETZ	-	39	-	3
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	318	2	7
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	9 908	64	1 252
DAGEGEN 1987	-	9 775	78	1 248

HERANWACHSENDE NACH STRAFTATENGRUPPEN, AUSGEWAHLTEN
UND HAUPTSTRAFEN

VON DEN VERURTEILTEN ERHIELTEN ALS SCHWERSTE STRAFE

FREIHEITSSTRAFE													
6 MO- NATE	MEHR ALS								INS- GE- SAMT	DAR. STRAF- AUS- SET- ZUNG ZUR BE WAEH- RUNG	STRAF- AR- REST	GELD- STRAFE	
	6	9	1	2	3	5	10	LE- BENS- LAENG- LICH					
	MONATE	MONATE	JAHR	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE						
	BIS EINSCHLIESSLICH												
	9	1	2	3	5	10	15						
MONATE	MONATE	JAHR	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE						
18	13	5	2	1	1	-	-	-	118	104	-	663	
3	1	-	-	-	-	-	-	-	11	10	-	48	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	29	
6	6	2	1	-	-	-	-	-	37	31	-	166	
3	1	-	-	-	-	-	-	-	31	28	-	304	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	27	
4	3	3	1	-	1	-	-	-	26	25	-	18	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	3	2	-	34	
51	47	34	31	5	5	3	3	1	280	225	-	682	
16	13	6	-	-	-	-	-	-	68	58	-	-	
2	3	5	4	-	-	-	-	-	14	14	-	5	
1	2	2	6	2	3	1	1	-	18	9	-	-	
1	2	-	2	-	-	-	-	-	5	5	-	1	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	5	4	-	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	96	
-	-	-	-	-	-	-	2	1	3	-	-	-	
-	-	-	1	1	-	1	-	-	3	1	-	-	
-	-	2	4	-	-	-	-	-	6	4	-	-	
1	2	2	-	-	-	-	-	-	5	5	-	7	
8	5	6	1	-	-	-	-	-	32	21	-	144	
13	10	6	8	2	1	-	-	-	53	42	-	94	
-	-	3	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	
5	4	-	-	-	-	-	-	-	33	30	-	130	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	6	6	-	106	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	4	3	-	17	
1	2	-	1	-	-	-	-	-	7	7	-	57	
210	163	143	144	21	12	4	-	-	1 620	1 252	-	5 043	
28	18	13	10	2	-	-	-	-	263	174	-	1 078	
34	32	49	52	6	3	-	-	-	216	123	-	41	
11	6	6	5	-	-	-	-	-	32	21	-	12	
1	2	-	1	1	1	-	-	-	7	5	-	-	
2	4	1	1	-	-	-	-	-	14	9	-	107	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	6	
1	10	11	19	4	4	4	-	-	54	37	-	4	
4	-	-	4	-	-	-	-	-	13	8	-	36	
48	30	25	14	3	-	-	-	-	236	206	-	668	
8	12	10	17	1	4	-	-	-	78	55	-	136	
-	-	1	1	-	-	-	-	-	2	2	-	5	
-	1	-	1	1	-	-	-	-	9	7	-	61	
2	1	2	3	1	-	-	-	-	9	6	-	-	
-	-	1	4	-	-	-	-	-	6	5	-	20	
7	5	1	1	-	-	-	-	-	74	68	-	560	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	-	56	
4	4	1	-	-	-	-	-	-	48	43	-	172	
54	34	18	2	-	-	-	-	-	492	433	-	1 966	
-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
2	1	-	-	-	-	-	-	-	16	16	-	21	
4	1	2	6	-	-	-	-	-	30	19	-	42	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	23	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	-	1	
280	223	182	177	27	18	7	3	1	2 024	1 587	-	6 412	
15	6	2	-	-	-	-	-	-	112	79	-	335	
2	-	-	-	-	-	-	-	-	12	10	-	25	
13	6	2	-	-	-	-	-	-	99	68	-	259	
35	18	34	70	10	9	1	-	-	234	194	-	791	
26	13	25	64	9	9	1	-	-	178	144	-	59	
6	2	6	35	4	4	-	-	-	58	43	-	-	
20	11	18	21	2	-	-	-	-	102	94	-	59	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	61	
1	2	2	1	-	-	-	-	-	9	7	-	30	
5	1	5	5	1	-	-	-	-	24	21	-	294	
330	247	218	247	37	27	8	3	1	2 370	1 860	-	7 538	
320	237	187	234	73	30	16	-	2	2 347	1 786	-	7 422	

5. NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT VERURTEILTE NACH STRAFTATEN-
UND

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VERURTEILTE			
		INS- GE- SAMT	MIT ANGABEN UEBER FRUEHERE VER- URTEILUNG		INS- GE- SAMT
			INS- GE- SAMT	DAR. OHNE FRUEHERE VER- URTEIL- LUNG	
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	781	746	413	333
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	59	56	13	43
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	30	29	10	19
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	203	198	125	73
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	335	319	203	116
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	29	26	13	13
FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	44	41	20	21
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	164	37	35	15	20
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	962	893	401	492
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	68	62	14	48
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	19	19	10	9
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	18	17	5	12
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	6	6	3	3
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	17	17	9	8
BELEIDIGUNG	185	98	91	43	48
MORD	211	3	2	-	2
TOTSCHLAG	212, 213	3	3	2	1
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	222	6	6	3	3
OHNE TRUNKENHEIT	222	12	8	5	3
KOERPERVERLETZUNG	223	176	165	62	103
GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG	223 A	147	134	48	86
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENNEN	223 B	3	3	-	3
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	230	163	153	87	66
OHNE TRUNKENHEIT	230	112	102	71	31
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	21	20	9	11
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	64	60	23	37
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 243 C	6 663	6 352	3 163	3 189
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	1 341	1 271	497	774
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	257	234	34	200
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	44	43	10	33
DIEBSTAHL MIT WAFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	7	7	2	5
UNTERSCHLAGUNG	246	121	118	58	60
UNDEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	7	7	1	6
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	58	56	25	31
BEGUEENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	49	49	16	33
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	904	866	356	510
URKUNDENFAELSCHUNG	267	214	208	75	133
KONKURSSTRAFTATEN	283 - 283D	7	7	6	1
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	70	66	16	50
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	306 - 308	9	9	2	7
GEFAEHRLICHE EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	26	23	7	16
TRUNKENHEIT AM STEUER	315 C ABS. 1 NR. 1A	634	587	404	183
OHNE VERKEHR SUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	63	59	42	17
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	316	220	210	130	80
MIT VERKEHR SUNFALL	316	2 458	2 367	1 422	945
OHNE VERKEHR SUNFALL	316 A	1	1	-	1
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER	323 A	37	36	12	24
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHR SUNFALL	323 A	72	67	21	46
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHR SUNFALL					
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	24	22	15	7
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	6	6	3	3
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	8 436	8 019	3 995	4 024
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	447	422	105	317
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)					
MIT VERKEHR SUNFALL	-	37	37	11	26
OHNE VERKEHR SUNFALL	-	358	336	68	268
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	1 025	922	465	457
DAR.: BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	237	225	73	152
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEUBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4)	-	58	53	20	33
ANDERE VORSAETZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	161	156	51	105
AUSLAENDERGESETZ	-	62	33	24	9
WAFFENGESETZ	-	39	38	14	24
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	318	273	174	99
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	9 908	9 363	4 565	4 798
DAGEGEN 1987	-	9 775	9 475	4 890	4 585

GRUPPEN, AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN
VORSTRAFEN

ZAHLE DER VORVERURTEILUNGEN				ART DER SCHWERSTEN VORVERURTEILUNG								
1	2	3 UND 4	5 UND MEHR	FREIHEITSSTRAFE					JU- GEND- STRAFE	STRAF- AR- REST	GELD- STRAFE	MASS- NAH- MEN NACH JGG
				INS- GE- SANT	DAVON							
					UNTER 6 MONATE	6 MO- NATE	MEHR ALS					
							1 JAHR	2 JAHRE				
1 JAHR	2 JAHRE											
112 10 3	67 8 4	51 4 2	103 21 10	140 18 9	49 5 1	53 6 6	28 7 1	10 - 1	23 9 3	2 1 -	121 10 5	47 5 2
17 58 7 6 5	20 21 2 1 5	17 14 2 7 1	19 23 2 7 9	34 36 6 13 9	15 19 2 3 -	11 12 3 6 3	7 5 1 3 1	1 - - 1 5	2 7 - 1 -	1 - - - -	28 46 5 7 8	8 27 2 - 3
153 11 3 - 1 2 16 1 -	76 10 2 - - 4 4 -	93 16 - 3 1 - 6 -	170 11 4 7 1 2 22 1 1	239 33 5 10 2 5 25 1 1	65 12 1 2 - 1 9 - -	102 15 2 2 1 4 6 - 1	37 5 - - - - 6 - -	35 1 2 6 1 - 4 - -	38 - 1 - - 1 2 - -	3 - - - - - - - -	159 14 3 2 1 - 16 - -	53 1 - - - 2 5 1 -
1 3 22 19 1	- - 17 11 -	1 - 19 18 1	1 - 45 38 1	2 - 52 40 2	2 - 10 8 -	- - 22 22 1	- - 13 4 -	- - 7 6 1	- - 12 12 -	- - 2 1 -	1 2 31 25 1	- 1 6 8 -
36 14 4 13 984 238 24 3 - 13 1 6 6 128 25 1 11 1 6 89 10 31 364 1 12 7	11 4 1 6 492 112 21 6 - 11 - 4 3 2 35 2 23 157 - 3 5	11 4 4 7 636 164 41 11 1 5 10 68 20 - 13 2 3 31 2 15 160 - 2 9	8 9 2 11 1 077 260 114 13 4 22 3 16 14 197 58 - 18 2 28 3 11 264 - 7 25	21 14 3 16 1 500 339 130 17 5 27 3 18 14 281 72 - 18 6 4 54 6 29 410 1 10 37	7 5 1 4 509 100 13 4 1 10 - 2 7 4 89 14 - 2 3 2 19 193 - 5 15	11 6 2 6 565 140 41 9 2 10 2 7 5 115 35 - 8 1 16 6 2 139 - 4 16	2 2 - 3 261 59 43 3 1 2 3 5 2 53 10 - 5 1 10 4 - - 53 2 4	1 1 - 3 165 40 33 1 1 4 6 3 24 13 - 3 2 1 - 50 1 - 1 2	3 1 - 4 207 40 32 7 - - 5 6 25 9 - 6 1 2 1 - 5 1 -	- - - - 14 3 - 1 - - 1 - 1 - 5 1 - 5 -	30 9 5 10 1 271 339 23 8 - - 21 1 5 12 187 45 1 15 7 93 41 431 - 12 8	12 7 3 7 197 53 15 - - 6 1 2 - 16 7 - 10 23 1 7 4 13 2 -
1 252	638	781	1 353	1 883	624	723	326	210	268	19	1 557	297
58	48	68	143	175	63	67	23	22	32	1	94	15
7 46	2 40	8 56	9 126	13 153	3 56	5 57	1 22	4 18	3 27	- 1	9 75	1 12
149 33 7	78 25 10	105 44 5	125 50 11	180 70 18	55 18 3	64 21 5	36 18 5	25 13 5	32 22 3	1 - -	200 43 8	44 17 4
21	14	35	35	47	14	14	12	7	15	-	30	13
5 4 43	2 3 14	1 7 16	1 10 26	2 15 35	2 3 8	- 6 15	- 2 9	- 4 3	- - -	- - -	5 7 64	2 2 -
1 459	764	954	1 621	2 238	742	854	385	257	332	21	1 851	356
1 420	789	942	1 434	2 100	705	796	385	214	314	6	1 800	365

6. VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN, AUSGEWAELHTEN
TAGESSAETZE UND

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VERURTEILTE		
		MIT VERWIRKTER GELD- STRAFE INSGESAMT	5 BIS	
			INS- GE- SAMT	BIS EIN- SCHL. 10
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	663	52	9
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	48	9	2
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	29	14	6
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG				
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	166	-	-
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	304	5	-
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	27	10	1
FALSCH E UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	18	-	-
FALSCH E VERDAECHTIGUNG	164	34	6	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	682	125	14
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	12	1	-
BELEIDIGUNG	185	96	33	2
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR				
OHNE TRUNKENHEIT	222	7	-	-
KOERPERVERLETZUNG	223	144	24	5
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	94	3	1
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	230	130	-	-
OHNE TRUNKENHEIT	230	106	41	2
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	17	10	2
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENliche FREIHEIT	234 - 241 A	57	13	2
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 323 C	5 043	613	168
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	1 078	467	140
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	41	-	-
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS.1 NR.2-6	12	-	-
UNTERSCHLAGUNG	246	107	21	4
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	6	-	-
ENTZIEHUNG ELEKTRISCHER ENERGIE	248 C	17	2	-
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	36	5	3
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	668	76	15
URKUNDENFAELSCHUNG	267	136	12	2
KONKURSSTRAFTATEN	283-283D	5	-	-
STRAFBARER EIGENNUTZ	284-302A	7	2	1
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	61	20	1
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	20	1	-
TRUNKENHEIT AM STEUER	315 C ABS.1 NR.1A	560	-	-
OHNE VERKEHRsunFALL	315 C ABS.1 NR.1A	56	-	-
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	316	172	-	-
OHNE VERKEHRsunFALL	316	1 966	1	-
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRsunFALL	323 A	21	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRsunFALL	323 A	42	3	1
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	23	1	-
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	1	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	6 412	791	191
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	335	78	14
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR.1 STVG)				
MIT VERKEHRsunFALL	-	25	4	1
OHNE VERKEHRsunFALL	-	259	53	10
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	47	20	3
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U.LANDESGESETZEN	-	791	130	25
DAR.: BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	59	5	1
DAR.: ANDERE VORSATZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS.1 BTMG)	-	59	5	1
AUSLAENDERGESETZ	-	61	16	10
WAFFENGESETZ	-	30	5	-
ABGABEORDNUNG (STEUER-U.ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	294	51	1
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	7 538	999	230
DAGEGEN 1987	-	7 428	1 142	277

STRAFBAREN HANDLUNGEN SOWIE ZAHL UND HOEHE DER
VERWIRKTEN GELDSTRAFE

DAVON MIT															
15 TAGESSAETZEN			16 BIS 30 TAGESSAETZEN						31 BIS 90 TAGESSAETZEN						91 UND MEHR TAGES- SAETZEN INS- GE- SAMT
DAVON ZU ... DM			INS- GE- SAMT	DAVON ZU ... DM					INS- GE- SAMT	DAVON ZU ... DM					
MEHR ALS				BIS EIN- SCHL. 10	MEHR ALS			BIS EIN- SCHL. 10		MEHR ALS					
10	20	50			10	20	50			10	20	50			
BIS EINSCHL.					BIS EINSCHL.					BIS EINSCHL.					
20	50			10	20	50		20	50			20	50		
13	27	3	212	24	66	112	10	388	22	89	250	27	11		
1	5	1	18	4	7	7	-	21	2	10	9	-	-		
5	3	-	10	-	5	5	-	5	-	3	2	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	160	6	31	115	8	6		
1	4	-	134	8	36	81	9	165	6	33	107	19	-		
2	7	-	10	2	4	3	1	7	1	1	5	-	-		
-	-	-	2	-	1	1	-	12	2	5	5	-	4		
1	4	1	18	3	7	8	-	9	3	4	2	-	1		
27	67	17	247	37	65	128	17	299	26	64	185	24	11		
-	1	-	7	-	1	5	1	4	1	-	3	-	-		
10	17	4	39	7	15	17	-	24	4	7	12	1	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	6	-	1		
2	12	5	68	8	19	36	5	49	6	17	21	5	3		
2	-	-	46	10	12	22	2	41	5	12	21	3	4		
-	-	-	6	-	2	3	1	124	6	19	89	10	-		
6	27	6	41	3	6	24	8	24	-	4	16	4	-		
2	5	1	6	1	2	3	-	1	-	1	-	-	-		
5	5	1	26	8	7	11	-	17	3	4	10	-	1		
229	200	16	1 755	262	463	856	174	2 594	253	522	1 533	286	81		
175	141	11	397	119	165	105	8	206	75	64	66	1	8		
-	-	-	5	2	1	1	1	18	11	3	3	1	18		
-	-	-	2	1	1	-	-	6	4	2	-	-	4		
12	5	-	45	12	16	17	-	37	10	16	10	1	4		
-	-	-	3	-	-	3	-	3	-	1	2	-	-		
-	2	-	13	2	8	3	-	2	1	-	1	-	-		
1	1	-	20	7	5	7	1	9	1	5	3	-	2		
29	29	3	330	74	135	114	7	236	54	72	96	14	26		
4	5	1	53	10	21	21	1	66	17	24	24	1	5		
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1	3	1	-		
-	1	-	3	-	2	1	-	2	-	1	1	-	-		
5	13	1	32	6	12	14	-	9	2	5	1	1	-		
-	1	-	2	-	-	2	-	17	1	2	12	2	-		
-	-	-	32	4	1	25	2	523	20	96	340	67	5		
-	-	-	2	-	1	1	-	54	3	6	37	8	-		
-	-	-	76	4	13	54	5	95	4	16	63	12	1		
1	-	-	716	17	77	474	148	1 245	45	190	841	169	4		
-	-	-	4	-	1	3	-	17	-	7	6	4	-		
2	-	-	12	3	2	7	-	25	2	6	14	3	2		
-	1	-	10	1	2	5	2	11	1	2	8	-	1		
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
269	295	36	2 225	324	596	1 101	204	3 292	302	677	1 976	337	104		
28	34	2	148	25	37	82	4	107	10	27	60	10	2		
1	2	-	15	1	3	11	-	6	3	-	3	-	-		
16	25	2	105	17	26	58	4	99	6	27	56	10	2		
10	7	-	25	4	8	13	-	2	1	-	1	-	-		
19	78	8	398	81	75	225	17	224	35	35	140	14	39		
1	3	-	28	4	11	13	-	24	8	4	10	2	2		
1	3	-	28	4	11	13	-	24	8	4	10	2	2		
6	-	-	37	28	5	4	-	7	6	-	1	-	1		
2	1	2	7	3	2	1	1	16	2	3	9	2	2		
1	46	3	84	2	9	68	5	127	4	14	102	7	32		
316	407	46	2 771	430	708	1 408	225	3 623	347	739	2 176	361	145		
321	495	52	2 618	447	659	1 298	214	3 546	330	726	2 111	379	122		

7. NACH JUGENDSTRAFRECHT ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE JUGEND-
AUSGEWAHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	ABGEURTEILTE		VERURTEILTE	
		INS- GE- SAMT	DAR. HER- AN- WACH- SENDE	INS- GE- SAMT	DAR. HER- AN- WACH- SENDE
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	149	132	131	119
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	4	4	4	4
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	5	2	2	1
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT					
VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	27	26	27	26
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	88	82	77	72
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	9	6	7	6
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	229	144	174	117
DAR.: SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	7	2	7	2
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	1	1	1	1
BELEIDIGUNG	185	6	3	5	2
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	222	8	8	8	8
KOERPERVERLETZUNG	223	59	31	42	24
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	72	42	54	31
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	230	27	26	27	26
OHNE TRUNKENHEIT	230	21	14	18	12
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	5	3	3	3
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	15	10	6	5
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 323 C	1 422	824	1 201	739
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	596	258	478	222
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	216	110	188	107
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	40	14	31	9
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	8	5	8	5
UNTERSCHLAGUNG	246	24	19	16	14
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	7	7	4	4
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	41	22	35	17
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	33	19	27	15
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	86	66	72	57
URKUNDENFAELSCHUNG	267	47	33	41	29
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	49	15	31	7
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	3	3	3	3
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	8	6	5	5
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	81	77	81	77
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	24	23	24	23
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	24	21	24	21
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	118	110	117	109
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	2	2	2	2
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	-	-	-	-
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	-	-	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	1 800	1 100	1 506	975
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	68	44	55	40
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)					
MIT VERKEHRSUNFALL	-	2	2	2	2
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	61	38	49	35
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	4	4	3	3
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	156	131	140	123
DAR.: BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	116	101	108	97
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEUBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4)	-	13	11	13	11
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	93	80	86	77
WAFFENGESETZ	-	7	6	4	3
AUSLAENDERGESETZ	-	3	3	3	3
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	2 024	1 275	1 701	1 138
DAGEGEN 1987	-	1 897	1 121	1 631	1 023

LICHE UND HERANWACHSENDE NACH STRAFTATENGRUPPEN,
UND HAUPTSTRAFEN

DAVON ERHIELTEN ALS SCHWERSTE STRAFE ODER MASSNAHME											
JUGENDSTRAFE									ZUCHT- MITTEL	ER- ZIE- HUNGS- MASS- REGELN	
INS- GE- SAMT	DAR. MIT STRAF- AUS- SET- ZUNG	VON UNBE- STIMM- TER ZEIT- DAUER	VON BESTIMMTER ZEITDAUER								
			INS- GE- SAMT	6 MONATE (MIN- DEST- STRAFE)	DAVON						2 JAHRE
					MEHR ALS						
					6	9	1				
					MONATE		JAHR				
					BIS EINSCHLIESSLICH						
9	1	2									
MONATE	JAHR	JAHRE									
11	8	-	11	3	6	1	1	-	95	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
4	2	-	4	2	2	-	-	-	19	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	65	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	
46	37	-	46	16	10	7	8	5	87	41	
3	2	-	3	1	1	-	-	1	2	2	
1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	
4	4	-	4	1	2	-	1	-	4	-	
8	6	-	8	2	2	2	2	-	21	13	
25	20	-	25	9	5	4	3	4	17	12	
1	1	-	1	1	-	-	-	-	24	2	
1	-	-	1	1	-	-	-	-	11	6	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	
1	1	-	1	1	-	-	-	-	2	3	
251	160	1	250	58	38	48	74	32	587	363	
78	47	-	78	24	15	13	19	7	207	193	
76	50	1	75	10	12	17	25	11	60	52	
7	3	-	7	1	-	2	3	1	10	14	
5	5	-	5	3	-	1	1	-	-	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	
31	22	-	31	3	2	8	11	7	4	-	
3	2	-	3	-	1	1	1	-	13	11	
18	9	-	18	5	3	2	6	2	35	19	
11	5	-	11	3	-	1	5	2	25	5	
2	-	-	2	-	2	-	-	-	12	17	
2	2	-	2	-	-	2	-	-	1	-	
3	3	-	3	1	1	-	1	-	2	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	67	14	
2	2	-	2	2	-	-	-	-	19	3	
1	1	-	1	1	-	-	-	-	18	5	
7	6	-	7	4	1	1	1	-	91	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
308	205	1	307	77	54	56	83	37	769	429	
3	2	-	3	1	1	-	1	-	39	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
3	2	-	3	1	1	-	1	-	35	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	
49	38	-	49	12	8	11	11	7	57	34	
49	38	-	49	12	8	11	11	7	40	19	
12	8	-	12	-	-	3	5	4	1	-	
29	25	-	29	12	6	6	5	-	38	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	
360	245	1	359	90	63	67	95	44	865	476	
325	218	6	319	84	51	60	95	29	878	428	

8. NACH JUGENDSTRAFRECHT VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN,
INSGESAMT ANGEORDNETEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VER- UR- TEILTE INS- GE- SAMT	VERURTEILTE, DIE (AUCH NEBEN- EINANDER) ERHIELTEN		
			JU- GEND- STRAFE	ZUCHT- MITTEL	ER- ZIE- HUNGS- MASS- RE- GELN
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	131	11	95	28
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	4	-	2	2
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	2	-	-	2
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG	IN TRUNKENHEIT 142 ABS. 1 OHNE TRUNKENHEIT 142 ABS. 1	27 77	4 -	19 65	6 13
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	7	-	6	1
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	174	46	87	51
DAR.: SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	7	3	2	2
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	1	1	-	-
BELEIDIGUNG	185	5	-	2	3
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	222	8	4	4	-
KOERPERVERLETZUNG	223	42	8	21	19
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	54	25	17	15
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR	IN TRUNKENHEIT 230 OHNE TRUNKENHEIT 230	27 18	1 1	24 11	3 6
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	3	-	3	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	6	1	2	3
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	1 201	251	589	419
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	478	78	208	212
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	188	76	60	59
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	31	7	10	15
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	8	5	-	3
UNTERSCHLAGUNG	246	16	-	9	8
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	4	-	3	1
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	35	31	4	-
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	27	3	13	11
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	72	18	36	27
URKUNDENFAELSCHUNG	267	41	11	25	12
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	31	2	12	17
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	3	2	1	-
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	5	3	2	-
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	81	-	67	16
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	24	2	19	4
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	24	1	18	5
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	117	7	91	28
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	2	-	2	-
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	-	-	-	-
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	-	-	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	1 506	308	771	498
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	55	3	39	15
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)	MIT VERKEHRSUNFALL OHNE VERKEHRSUNFALL	2 49	- 3	1 35	1 13
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	3	-	3	-
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	140	49	57	38
DAR.: BETAEBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	108	49	40	22
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4)	-	13	12	1	-
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	86	29	38	22
WAFFENGESETZ	-	4	-	1	3
AUSLAENDERGESETZ	-	3	-	1	2
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	1 701	360	867	551
DAGEGEN 1987	-	1 631	325	880	508

AUSGEWAHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN UND MASSNAHMEN

INSGESAMT ANGEORDNETE MASSNAHMEN													
ZUCHTMITTEL										ERZIEHUNGSMASSREGELN			
INS- GE- SAMT	DAVON									INS- GE- SAMT	DAVON		
	JUGENDARREST				AUFLAGEN NACH § 15 JGG				VER- WAR- NUNG NACH § 14 JGG		FUER- SORGE- ER- ZIE- HUNG	ER- ZIE- HUNGS- BEI- STAND- SCHAFT	WEI- SUN- GEN
	DAVON			INS- GE- SAMT	DAVON								
	INS- GE- SAMT	DAUER- ARREST	KURZ- ARREST		FREI- ZEIT- ARREST	WIEDER- GUT- MA- CHUNG	ZAH- LUNG EINES GELD- BETRAGE	ENT- SCHUL- DI- GUNG					
111	6	3	-	3	88	3	85	-	17	28	-	-	28
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
22	3	2	-	1	16	2	14	-	3	6	-	-	6
77	-	-	-	-	64	1	63	-	13	13	-	-	13
7	-	-	-	-	6	-	6	-	1	1	-	-	1
94	24	12	1	11	58	-	58	-	12	51	-	-	51
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	3	-	-	3
4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-
23	8	4	-	4	11	-	11	-	4	19	-	-	19
17	8	4	-	4	8	-	8	-	1	15	-	-	15
27	4	2	1	1	18	-	18	-	5	3	-	-	3
12	1	-	-	1	10	-	10	-	1	6	-	-	6
3	1	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-
3	1	-	-	1	1	-	1	-	1	3	-	-	3
686	150	65	4	81	411	27	384	-	125	419	-	1	418
237	71	31	-	40	122	7	115	-	44	212	-	-	212
66	27	8	2	17	36	3	33	-	3	59	-	1	58
10	9	7	-	2	1	-	1	-	-	15	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
11	2	-	-	2	5	2	3	-	4	8	-	-	8
3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	1	-	-	1
4	3	3	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
16	4	1	-	3	9	-	9	-	3	11	-	-	11
38	9	5	-	4	22	6	16	-	7	27	-	-	27
31	10	5	-	5	12	1	11	-	9	12	-	-	12
13	1	-	1	-	11	7	4	-	1	17	-	-	17
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-
88	8	2	1	5	58	-	58	-	22	16	-	-	16
24	2	1	-	1	17	-	17	-	5	4	-	-	4
22	-	-	-	-	17	-	17	-	5	5	-	-	5
104	4	2	-	2	83	-	83	-	17	28	-	-	28
3	-	-	-	-	2	-	2	-	1	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
891	180	80	5	95	557	30	527	-	154	498	-	1	497
48	8	3	-	5	31	-	31	-	9	15	-	-	15
2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	1	-	-	1
43	8	3	-	5	27	-	27	-	8	13	-	-	13
3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-
65	13	7	-	6	44	1	43	-	8	38	-	-	38
44	9	5	-	4	31	-	31	-	4	22	-	-	22
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
42	8	4	-	4	30	-	30	-	4	22	-	-	22
2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	3	-	-	3
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
1 004	201	90	5	106	632	31	601	-	171	551	-	1	550
981	253	112	10	131	594	23	569	2	134	509	2	1	506

9. NACH JUGENDSTRAFRECHT VERURTEILTE NACH STRAFTATEN-
UND

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VERURTEILTE			
		INS- GE- SAMT	MIT ANGABEN UEBER FRUEHERE STRAFE OD. MASSNAHMEN (WEG. VERBRECHEN UND VERGEHEN)		INS- GE- SAMT
			INSGE- SAMT	DAR.: OHNE FRUEHERE VERUR- TEILUNG	
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	131	126	90	36
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	4	4	2	2
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	2	2	-	2
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	27	27	16	11
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	77	72	62	10
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	7	7	3	4
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	174	171	103	68
DAR.: SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	7	6	4	2
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	1	1	-	1
BELEIDIGUNG	185	5	5	4	1
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	222	8	8	7	1
KOERPERVERLETZUNG	223	42	42	23	19
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	54	54	28	26
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	230	27	25	20	5
OHNE TRUNKENHEIT	230	18	18	14	4
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	3	3	1	2
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	6	6	2	4
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	1 201	1 183	727	456
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	478	471	310	161
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	188	187	92	95
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	31	31	15	16
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	8	8	4	4
UNTERSCHLAGUNG	246	16	16	9	7
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	4	4	2	2
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	35	34	17	17
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	27	27	9	18
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	72	71	33	38
URKUNDENFAELSCHUNG	267	41	40	17	23
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	31	29	22	7
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	3	3	1	2
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	5	5	4	1
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	81	81	62	19
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	24	24	18	6
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	24	22	17	5
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	117	114	85	29
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	2	2	2	-
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	-	-	-	-
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	-	-	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	1 506	1 480	920	560
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	55	54	19	35
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)					
MIT VERKEHRSUNFALL	-	2	2	1	1
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	49	48	15	33
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	3	3	2	1
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	140	139	83	56
DAR.: BETAEBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	108	108	63	45
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL	-	13	13	4	9
IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4)					
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	86	86	53	33
WAFFENGESETZ	-	4	4	3	1
AUSLAENDERGESETZ	-	3	3	2	1
S T R A F T A T E N I N S G E S A M T	-	1 701	1 673	1 022	651
DAGEGEN 1987	-	1 631	1 591	920	671

GRUPPEN, AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN
VORSTRAFEN

VERURTEILTE MIT FRÜHERER VERURTEILUNG (AUCH FRÜHER ANGEORDNETE MASSNAHMEN) WEGEN STRAFTATEN									
ZAHLE DER VORVERURTEILUNGEN				NACH DEM ANGEWANDTEN STRAFRECHT BZW. NACH DER ART DER SCHWERSTEN STRAFE ODER MASSNAHME					
1	2	3 UND 4	5 UND MEHR	NACH ALLGE- MEINEM STRAF- RECHT	NACH JUGENDSTRAFRECHT				ERZIE- HUNGS- MASS- NAHMEN
					JU- GEND- STRAFE	ZUCHTMITTEL		ERZIE- HUNGS- MASS- NAHMEN	
				INS- GE- SAMT		DAR.: JUGEND- ARREST			
20	11	5	-	-	5	16	6	15	
1	-	1	-	-	-	2	2	-	
1	-	1	-	-	-	1	-	1	
4	5	2	-	-	2	5	3	4	
7	2	1	-	-	-	5	-	5	
3	1	-	-	-	1	1	-	2	
23	22	17	6	3	16	27	8	22	
1	1	-	-	-	-	1	-	1	
-	1	-	-	-	-	1	-	-	
-	-	1	-	-	-	1	-	-	
-	1	-	-	-	-	1	-	-	
7	4	6	2	-	7	5	2	7	
6	10	7	3	1	8	10	2	7	
4	1	-	-	1	-	2	-	2	
2	1	1	-	-	-	2	1	2	
-	1	1	-	1	-	1	1	-	
-	2	1	1	-	1	2	2	1	
196	110	116	34	3	129	160	100	164	
76	34	40	11	2	43	52	35	64	
31	24	29	11	-	42	27	18	26	
3	6	5	2	-	6	4	4	6	
2	-	1	1	-	-	3	2	1	
5	1	-	1	-	2	2	-	3	
-	1	1	-	-	-	2	2	-	
8	4	2	3	1	4	5	4	7	
9	6	2	1	-	3	8	5	7	
17	7	13	1	-	11	16	9	11	
10	6	6	1	-	7	8	6	8	
3	2	2	-	-	2	1	1	4	
1	1	-	-	-	2	-	-	-	
-	-	1	-	-	1	-	-	-	
11	7	-	1	-	-	10	7	9	
3	1	2	-	-	-	3	2	3	
2	2	1	-	-	-	4	2	1	
12	7	9	1	-	4	12	2	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
239	143	138	40	6	150	203	114	201	
9	14	9	3	1	6	15	9	13	
-	-	-	1	-	1	-	-	-	
9	13	9	2	1	5	14	8	13	
-	1	-	-	-	-	1	1	-	
26	15	9	6	1	8	29	18	18	
22	10	8	5	1	6	22	12	16	
5	2	1	1	1	1	5	1	2	
16	7	6	4	-	5	15	10	13	
-	1	-	-	-	1	-	-	-	
-	1	-	-	-	-	-	-	1	
274	172	156	49	8	164	247	141	232	
315	154	151	51	17	168	257	153	229	

10. ABGEURTEILTE NACH STRAFBARER HANDLUNG UND ENTZIEHUNG

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	ABGEUR- TEILTE INSG.	ERWACHSENE			
			BIS EINSCHL. 6 MONATE	MEHR ALS		INS- GE- SAMT
				6 MONATE	2 JAHRE	
				BIS EINSCHL.		
				2 JAHRE	5 JAHRE	
STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	-	3 704	1 815	1 501	55	
DAVON:						
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT						
VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG						
IN TRUNKENHEIT	142 ABS.1	203	52	120	3	
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS.1	163	74	56	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR	222	11	1	3	3	
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG						
IN TRUNKENHEIT	230	163	68	70	-	
OHNE TRUNKENHEIT	230	18	10	7	-	
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315B	20	4	7	2	
TRUNKENHEIT AM STEUER						
MIT VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1. NR.1A	601	297	225	2	
OHNE VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1 NR.1A	69	31	19	-	
TRUNKENHEIT IM VERKEHR						
MIT VERKEHRSUNFALL	316	198	105	70	3	
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	2 215	1 155	904	41	
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT VERKEHRSUNFALL	323A	34	13	18	1	
SONSTIGE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	-	9	5	2	-	
SONSTIGE STRAFTATEN NACH DEM STGB	-	144	44	61	9	
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	3 848	1 859	1 562	64	
STRAFTATEN NACH DEM STVG	-	117	15	89	5	
DARUNTER:						
FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES	MIT VERKEHRSUNFALL	10	-	10	-	
OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ	OHNE VERKEHRSUNFALL	107	15	79	5	
VERBOTS (21 ABS.1 NR.1 STVG)						
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN	-	7	2	2	-	
I N S G E S A M T	-	3 972	1 876	1 653	69	
DAGEGEN 1987	-	3 839	1 852	1 566	68	

11. VERURTEILTE NACH STRAFBAREN HANDLUNGEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VERUR- TEILTE INS- GESAMT	ERWACHSENE			
			1 MONAT	MEHR ALS		INS- GE- SAMT
				1	2	
				BIS EINSCHL.		
				2 MON.	3 MON.	
STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	-	846	57	52	663	772
DAVON:						
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT						
VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG						
IN TRUNKENHEIT	142 ABS.1	27	-	-	26	26
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS.1	199	50	31	82	163
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR	222	2	-	-	1	1
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG						
IN TRUNKENHEIT	230	27	-	-	24	24
OHNE TRUNKENHEIT	230	12	1	-	10	11
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315B	8	-	1	6	7
TRUNKENHEIT AM STEUER						
MIT VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1. NR.1A	105	1	6	90	97
OHNE VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1 NR.1A	17	-	1	12	13
TRUNKENHEIT IM VERKEHR						
MIT VERKEHRSUNFALL	316	41	-	2	35	37
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	396	4	11	368	383
SONSTIGE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	-	12	1	-	9	10
SONSTIGE STRAFTATEN NACH DEM STGB	-	27	6	2	16	24
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	873	63	54	679	796
STRAFTATEN NACH DEM STVG	-	3	-	-	3	3
DARUNTER:						
FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES	OHNE VERKEHRSUNFALL	2	-	-	2	2
OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ						
VERBOTS (21 ABS.1 NR.1 STVG)						
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN	-	2	-	1	1	2
I N S G E S A M T	-	878	63	55	683	801
DAGEGEN 1987	-	787	74	59	591	724

DER FAHRERLAUBNIS (SPERRE)

ERWACHSENE				HERANWACHSENDE						JUGENDLICHE			
FUEH IMMER	INS- GESAMT	DARUNTER SCHON FRUEHER		BIS EINSCHL. 6 MONATE	MEHR ALS		INS- GESAMT	DARUNTER SCHON FRUEHER		BIS EINSCHL. 6 MONATE	MEHR ALS 6 MONATE	INS- GESAMT	
		1 MAL	2 MAL OD.OEFTER		6 MONATE B.EINSCHL 2	2		1 MAL	2 MAL OD.OEFTER				
					JAHRE								
4	3 375	556	383	193	114	2	309	21	1	9	11	20	
1	176	16	25	12	14	-	26	2	-	-	1	1	
-	130	23	14	22	8	-	30	-	-	2	1	3	
-	7	1	2	-	4	-	4	1	-	-	-	-	
-	138	28	9	11	14	-	25	2	-	-	-	-	
-	17	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
-	13	3	1	2	4	1	7	-	1	-	-	-	
-	524	71	28	57	16	-	73	4	-	1	3	4	
-	50	10	3	9	9	-	18	2	-	1	-	1	
-	178	33	13	16	2	-	18	2	-	-	2	2	
3	2 103	355	281	62	41	1	104	8	-	4	4	8	
-	32	13	5	1	1	-	2	-	-	-	-	-	
-	7	2	-	1	1	-	2	-	-	-	-	-	
-	114	16	27	9	18	-	27	3	-	1	2	3	
4	3 489	572	410	202	132	2	336	24	1	10	13	23	
-	109	30	45	1	4	-	5	2	-	2	1	3	
-	10	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	99	25	41	1	4	-	5	2	-	2	1	3	
-	4	-	-	1	1	1	3	-	-	-	-	-	
4	3 602	602	455	204	137	3	344	26	1	12	14	26	
7	3 493	639	416	183	125	2	310	20	4	20	16	36	

UND VERHAENGTEM FAHRVERBOT

ERWACHSENE		HERANWACHSENDE					JUGENDLICHE				
DARUNTER SCHON FRUEHER		1 MONAT	MEHR ALS		INS- GESAMT	DARUNTER ZUM WIEDER- HOLTEN MALE	1 MONAT	MEHR ALS		INS- GESAMT	
1 MAL	2 MAL ODER OEFTER		1	2				1	2		
			BIS EINSCHL.					BIS EINSCHL.			
			2 MONATE	3 MONATE				2 MONATE	3 MONATE		
27	-	17	8	45	70	1	-	-	4	4	
1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
3	-	14	7	14	35	-	-	-	1	1	
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
1	-	-	-	2	2	-	-	-	1	1	
1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
4	-	1	-	7	8	1	-	-	-	-	
-	-	1	-	3	4	-	-	-	-	-	
3	-	-	-	4	4	-	-	-	-	-	
13	-	-	1	11	12	-	-	-	1	1	
-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	
1	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	
28	-	17	8	48	73	1	-	-	4	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
28	-	17	8	48	73	1	-	-	4	4	
10	4	9	14	38	61	1	-	-	2	2	

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	PERSONEN MIT UNTERSUCHUNGSHAFT 1)					
		INS- GE- SAMT	ABGEURTEILTE				
			INS- GE- SAMT	DARUNTER NACH DER (JEWELNS SCHWERSTEN) ENTSCHEIDUNG			
				FREIHEITSSTRAFE		JUGENDSTRAFE	
				INS- GE- SAMT	DAR. MIT STRAFAUS- SETZUNG	INS- GE- SAMT	DAR. MIT STRAFAUS- SETZUNG
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	4	4	2	1	-	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241A	48	48	37	16	6	2
DAR. VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170B	4	4	4	3	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	5	5	4	4	1	-
VERGEWALTIGUNG	177 ABS.	8	8	8	1	-	-
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	1	1	1	1	-	-
MORD	211	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG	212, 213	6	6	3	1	-	-
KOERPERVERLETZUNG, GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223, 223A	17	17	11	5	5	2
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 323 C	221	221	167	53	46	11
DAR. EINFACHER DIEBSTAHL	242	34	34	21	6	10	3
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	78	78	57	15	20	5
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	12	12	11	5	1	-
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	31	31	23	9	6	1
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266 B	19	19	16	7	2	-
URKUNDENFAELSCHUNG	267	20	20	17	4	3	1
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	5	5	4	1	1	1
RAEUERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER	316A	2	2	1	-	1	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323A	6	6	6	2	-	-
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	-	-	-	-	-	-
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	-	-	-	-	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB I N S G E S A M T	-	273	273	206	70	52	13
STRAFTATEN NACH DEM STVG I N S G E S A M T	-	2	2	2	2	-	-
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN	-	91	91	71	40	16	8
DAR.: BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	88	88	68	38	16	8
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEUBUNGS-							
MITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (29 ABS. 3 NR. 4)	-	43	43	34	20	7	4
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BE-							
TAEUBUNGSMITTELGESETZ (29 ABS. 1 BTMG)	-	24	24	19	14	3	1
I N S G E S A M T	-	366	366	279	112	68	21
DAGEGEN 1987	-	346	346	285	77	53	13

1) SOWEIT IN DER STRAFVERFOLGUNGSSTATISTIK ERFASST

NACH STRAFTATENGROUPEN, STRAFBAREN HANDLUNGEN, ENTSCHEIDUNGEN
UNTERSUCHUNGSHAFT

NACH HAFTGRUENDEN (AUCH NEBENEINANDER)					NACH DER DAUER DER UNTERSUCHUNGSHAFT					UNTERSUCHUNGSHAFT			
FLUECHTI ODER FLUCHT- GEFAHR (112 ABS.2 NR. 1,2 STPO)	VER- DUNKE- LUNGS- GEFAHR (112 ABS.2 NR.3 STPO)	VER- BRECHEN WIDER DAS LEBEN (112 ABS.3 STPO)	WIEDERHOLUNGSGEFAH BEI STRAFTATEN		BIS EIN- SCHLIESS- LICH 1 MONAT	MEHR ALS				1	LAENGER ALS	KUERZER ALS	GLEICH LANG WIE
			GEGEN DI SEXUELLE SELBSTBE STIMMUNG (112 A NR.1 STP	DIE IN 112 A ABS.1 NR.2 GENANNT SIND		1	3	6	1				
						MONAT	MONATE						
						BIS EINSCHLIESSLICH							
						3	6	1					
MONATE		JAHR		ERKANNT STRAFE									
4	-	-	-	-	1	1	2	-	-	1	3		
32	2	7	8	3	9	12	4	9	14	5	43	-	
4	-	-	-	-	1	2	1	-	-	-	4	-	
3	-	-	2	-	2	2	-	-	1	-	5	-	
6	-	-	5	-	-	1	1	5	1	-	8	-	
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1	5	-	-	1	1	-	3	1	3	3	-	
14	-	-	-	3	5	5	1	1	5	1	16	-	
204	8	-	-	23	33	56	72	49	11	5	212	4	
34	2	-	-	-	5	11	12	6	-	1	31	2	
68	2	-	-	13	5	20	29	21	3	-	77	1	
12	-	-	-	1	5	2	4	1	-	-	12	-	
30	2	-	-	2	4	6	7	9	5	2	29	-	
18	-	-	-	1	4	6	8	1	-	1	17	1	
17	1	-	-	3	2	7	6	4	1	-	20	-	
3	1	-	-	1	2	2	-	1	-	-	5	-	
2	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	2	-	
6	-	-	-	-	-	1	3	2	-	-	6	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
240	10	7	8	26	43	69	78	58	25	11	258	4	
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2	-	
88	8	-	-	6	12	10	29	32	8	5	86	-	
85	8	-	-	6	10	10	28	32	8	5	83	-	
42	5	-	-	3	7	7	13	14	2	2	41	-	
24	1	-	-	-	2	3	10	8	1	3	21	-	
330	18	7	8	32	56	80	107	90	33	16	346	4	
293	24	9	7	40	47	66	102	97	34	4	338	4	

13. VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN, AUSGEWAHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN UND VERURTEILTENZIFFERN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPHS DES STGB	VERURTEILTE AUF 100 000 DER ENTSPRECHENDEN PERSONENGRUPPE DER WOHNBEVÖLKERUNG			
		VERURTEILTE INSGE- SANT	ERWACHSENE 21 JAHRE U. ÄLTER	HERANWACHS. 18 BIS U. 21 JAHRE	JUGENDLICHE 14 BIS U. 18 JAHRE
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE ÖFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	99,2	94,1	255,6	24,7
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	6,9	6,9	12,0	-
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	3,5	3,7	2,0	2,1
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	25,0	24,6	53,9	2,1
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	44,8	40,2	153,8	10,3
VORTAUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	3,9	3,4	14,0	2,1
FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	5,5	5,4	12,0	2,1
FALSCHES VERDAECHTIGUNG	164	4,5	4,5	4,0	4,1
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	123,6	116,3	249,6	117,5
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	7,4	8,3	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	2,8	2,3	4,0	10,3
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	2,1	2,2	2,0	-
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	0,9	0,7	4,0	-
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	2,0	2,1	2,0	-
BELEIDIGUNG	185	11,2	11,9	4,0	6,2
MORD	211	0,3	0,4	-	-
TOTSCHLAG	212, 213	0,3	0,4	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	222	1,0	0,7	6,0	-
OHNE TRUNKENHEIT	222	1,8	1,5	10,0	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG	223	23,7	21,1	53,9	37,1
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	21,9	17,8	63,9	47,4
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE	223 B	0,3	0,4	-	-
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	230	20,7	19,7	53,9	2,1
OHNE TRUNKENHEIT	230	14,1	13,3	30,0	12,4
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	2,6	2,6	6,0	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	7,6	7,8	10,0	2,1
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	855,7	807,3	1 555,6	952,4
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	198,0	162,7	457,3	527,7
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	48,4	31,1	217,7	167,0
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	8,2	5,4	18,0	45,4
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	1,6	0,9	10,0	6,2
UNTERSCHLAGUNG	246	14,9	14,6	30,0	4,1
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	1,2	0,9	8,0	-
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	10,1	7,1	33,9	37,1
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	8,3	6,0	30,0	24,7
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	106,2	109,1	131,8	30,9
URKUNDENFAELSCHUNG	267	27,7	25,8	61,9	24,7
KONKURSSTRAFTATEN	283 - 283 D	0,8	0,9	-	-
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	11,0	8,4	16,0	49,5
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	1,3	1,1	6,0	-
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	3,4	2,8	16,0	-
TRUNKENHEIT AM STEUER	315 C ABS. 1 NR. 1A	77,8	76,7	163,8	8,2
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	9,5	7,7	45,9	2,1
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	316	26,5	26,7	43,9	6,2
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	280,2	298,5	235,6	16,5
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	4,2	4,5	4,0	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	8,7	8,8	16,0	-
STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	324 - 330 D	2,6	2,8	2,0	-
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	0,7	0,7	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	1 081,8	1 021,2	2 062,9	1 094,7
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	54,6	54,5	79,9	30,9
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)					
MIT VERKEHRSUNFALL	-	4,2	4,5	4,0	-
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	44,3	43,6	69,9	28,9
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)					
5,5	-	5,5	5,8	6,0	-
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	126,8	124,1	259,6	35,0
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	1,1	0,9	6,0	-
BETAEBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	37,5	28,8	195,7	22,7
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL					
IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4)	-	7,7	7,1	22,0	4,1
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	26,9	19,5	155,8	18,6
AUSLAENDERGESETZ	-	7,1	7,4	8,0	-
WAFFENGESETZ	-	4,7	4,8	6,0	2,1
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	34,7	38,5	6,0	-
STRAFTATEN INSGESAMT	-	1 263,2	1 199,7	2 402,3	1 160,6
DAGEGEN 1987	-	1 260,1	1 207,5	2 149,9	1 194,7